

Wind-Job-Offensive startet voll durch Windbranche feiert und öffnet ihre Türen rund um den internationalen Tag des Windes am 15. Juni

St. Pölten, am 14.6.2022: Heuer steht der internationale Tag des Windes ganz im Zeichen der nachhaltigen Wind-Jobs und der nach den langen Einschränkungen durch Corona wieder stattfindenden Windfeste. „Umso schöner ist es, mit den Menschen aus der Gemeinde und Umgebung wieder die saubere Kraft des Windes zu feiern, die ihnen Unabhängigkeit von Fossilen und regionale Energie liefert“, freut sich Stefan Moidl, Geschäftsführer der IG Windkraft. Darüber hinaus steht heuer der Tag des Windes ganz im Zeichen der Green Jobs. Attraktive und erfolgreiche Unternehmen aus der Windbranche öffnen ihre Türen und zeigen ihre Kompetenzen und Karrieremöglichkeiten interessierten Besucher*innen.

Morgen, am 15. Juni, findet der internationale Tag des Windes statt. Die Österreichische Windbranche veranstaltet, nach einer coronabedingten Pause, heuer wieder zahlreiche Windfeste bis in den Herbst hinein. Die ersten Windfeste fanden bereits mit vielen begeisterten Besucher*innen statt. „Bei den Windfesten ist die positive Stimmung der Bevölkerung zur Windenergie zu spüren“, freut sich Lukas Pawek, Projektleiter des Tag des Windes bei der IG Windkraft: „Die heuer besonders gut besuchten Windfeste zeugen vom großen Interesse der Bevölkerung.“

Windkraftausbau bringt Green Jobs

„Zudem macht die Windbranche heuer mit Tagen der offenen Tür im Rahmen der Wind-Job-Offensive auf sich und ihre Green Jobs aufmerksam. Nach Voranmeldung über die Website ist ein exklusiver Besuch bei den Windfirmen möglich“, erklärt Antonia Gusenbauer von der IG Windkraft. Die Windbranche ist eine aufstrebende Branche mit vielfältigen Möglichkeiten, sich im Job zu verwirklichen – ob als Lehrling, Berufseinsteiger*in oder zur Neuorientierung. „Das Interesse ist groß, denn die ersten Termine sind schon ausgebucht“, freut sich Gusenbauer.

In der österreichischen Windbranche arbeiten bereits über 5.000 Menschen. Für ein neues Windrad sind in

Österreich auf der Windradbaustelle 21 Personen beschäftigt. Zusätzlich werden zwei heimische Dauerarbeitsplätze für Wartung und Betrieb des Windrades geschaffen.

Im Zuge der Energiewende werden in Zukunft zahlreiche Windkraftanlagen in Österreich gebaut werden, die viele zusätzliche nachhaltige und regionale Arbeitsplätze mit sich bringen. „Die Windkraft wird in Zukunft die wichtigste Stromerzeugungstechnologie vor allem im Winter werden“, erklärt Moidl: „Umso bedeutsamer ist der rasche Ausbau der Windkraft. Hier sind die Landesregierungen am Zug, die nötigen Rahmenbedingung zur Verfügung zu stellen, damit die Energiewende auch gelingen kann.“

Windfeste und Tage der offenen Tür

Rund um den internationalen Tag des Windes (15.6.) und bis in den Herbst hinein finden in Österreich zahlreiche Windfeste und Tage der offenen Tür statt. Heimische Wind-Firmen öffnen ihre Türen (nach Anmeldung), geben Einblicke in ihren Arbeitsalltag und zeigen, welche Karrieremöglichkeiten es in ihrem Unternehmen gibt.

Alle Informationen zum Tag des Windes und der Job-Offensive finden Sie hier:

<http://www.tagdeswindes.at/>